



Scheuring

Mitteilungen und Bekanntmachungen

der Gemeinde, Kirchen und örtlichen Vereine

Ausgabe 10/2018

Samstag, 6. Oktober 2018



Bauschuttentsorgung im Wertstoffhof

Im Bauschuttcontainer der Gemeinde im Wertstoffhof dürfen Baustoffe und Reste aus Porenbeton (Ytong) und Gipskartonplatten (Rigipsplatten) nicht entsorgt werden.

Die Materialien können über die Hausmülltonne und am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten kostenpflichtig entsorgt werden.

Aus dem Gemeinderat

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 07.08.2018

Bekanntmachung von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung vom 17.07.2018

16. Scheuring, Grillenweg 2-10: Hausverwaltung und Hausmeister, weiteres Vorgehen
Die Gemeinde wird für die Betreuung des Mehrfamilienhauses am Grillenweg 2-10 keine Hausverwaltung beauftragen. Die Betreuung erfolgt durch die Verwaltungsgemeinschaft Prittriching.

Abstimmungsergebnis: 10 JA : 2 NEIN

Die Stelle des Hausmeisters wird auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (450,- Euro/Monat) ausgeschrieben und im Gemeindeblatt und an den Anschlagtafeln veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN

18. Blumenstraße: weiteres Vorgehen
Der Gemeinderat Scheuring hält an seinem Beschluss aus der Sitzung vom 28.11.2017 (TOP Nr. 4) fest: „Der Gehweg vom Kindergarten bis zum Grundstück Sailer wird verlängert. Die Beleuchtung der Blumenstraße soll nach aktuellen Vorgaben und Vorschriften erneuert werden. Die Leerrohre für den Glasfaseranschluss und die Beleuchtung sind vom Kindergarten bis zur Waldstraße durchgängig zu verlegen. Vom Planungsbüro sind verschiedene Möglichkeiten zur Weiterführung des Gehweges vom Grundstück Sailer bis zur Waldstraße auszuarbeiten. Für die Planungen wird das Ing.-Büro Glatz beauftragt.“

Abstimmungsergebnis: 8 JA : 1 NEIN

19. Rechtsschutzversicherung:

Beitritt zum Gruppenversicherungsvertrag des Bayerischen Gemeindetages mit der ÖRÄG Rechtsschutzversicherungs-AG

Die Gemeinde Scheuring tritt dem Gruppenversicherungsvertrag des Bayerischen Gemeindetags mit der ÖRÄG Rechtsschutzversicherungs-AG vom 02.05.2018 bei. Ab 01.01.2019 wird folgender Versicherungsschutz gewählt:

- KW 1000 (Vollrechtsschutz mit 1.000,- Euro Selbstbeteiligung)
- SV (Spezial-Strafverkehrsrechtsschutz ohne Selbstbeteiligung)

Abstimmungsergebnis: 11 JA : 0 NEIN

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 04.09.2018

Bekanntmachung von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung vom 07.08.2018

4. Scheuring, Grillenweg 2-10: Auftragsvergabe für die Schlosserarbeiten (Handläufe)
Aufgrund des Angebotes, das nach Prüfung und Wertung mit 121.581,11 Euro einschl. 19 % MwSt. abschließt, wird der Schlosserei Josef Prestle, Sonnenstr. 7, 86931 Prittriching, der Auftrag für die Schlosserarbeiten (Handläufe) erteilt.

Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

5. Scheuring, Grillenweg 2-10: Auftragsvergabe für die Abtrennung Kellerabteile
Aufgrund des Angebotes, das nach Prüfung und Wertung mit 5.969,04 Euro einschl. 19 % MwSt. abschließt, wird der Gerhard Braun KellertrennwandSysteme GmbH, Hertzstraße 9, 85757 Karlsfeld, der Auftrag für die Lieferung und Montage der Kellertrennwände erteilt.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
6. Scheuring, Grillenweg 2-10: Auftragsvergabe für die Lieferung und Montage von Küchen für die 1- und 2-Zimmerwohnungen
Die Gemeinde stellt auf ihre Kosten für die 1- und 2-Zimmerwohnungen, insgesamt für 9 Wohnungen, die Kücheneinrichtung mit den Elektrogeräten.
Abstimmungsergebnis: 7 JA : 5 NEIN
Die Gemeinde stellt in den 9 Wohnungen der 1- und 2-Zimmerwohnungen jeweils einen Geschirrspüler.
Abstimmungsergebnis: 2 JA : 10 NEIN
Bürgermeister Menhard wird beauftragt der Fa. Schneider in Kissing den Auftrag zur Lieferung und den Einbau der Küchenzeilen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
7. Kindergarten Scheuring: Auftragserteilung für den Einbau von Rollläden im Krippenraum
Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung der 4 Rollläden im Krippenraum des Kindergartens zum Preis von 1.247,12 Euro und vergibt den Auftrag an die Firma Mursall.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
8. Mühlweg; Verlegung eines Leerrohres für den Breitbandausbau
Der Gemeinderat beschließt die Fa. Dr. Ing. Wolff GmbH und Co. KG, München im Zuge der Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Mühlweg mit der Verlegung eines Leerrohres für den Breitbandausbau über ca. 170 m zu beauftragen. Als Grundlage gilt das Angebot vom 25.06.2018 mit einer Bruttosumme 17.786,63 Euro.
Abstimmungsergebnis: 10 JA : 2 NEIN

- wehr in Prittriching mit Loosbach, Röhlgraben, Beuerbach – Stellungnahme der Gemeinde Scheuring zum Entwurf des Umsetzungskonzepts (Stand: 14.08.2018)
Die Gemeinde Scheuring nimmt Kenntnis von den geplanten Maßnahmen zur Strukturverbesserung am Verlorenen Bach bis Ausleitungswehr in Prittriching mit Loosbach, Röhlgraben, Beuerbach. Hinweise werden keine vorgetragen.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
7. Erweiterung des Verkehrsübungsplatzes; Angebot der Fa. Ditsch vom 17.07.2018
Die Gemeinde Scheuring erteilt der Fa. Ditsch aus Prittriching gem. dem Angebot vom 17.07.2018 in Höhe von 18.399,70 Euro den Auftrag für die Asphaltarbeiten zur Erweiterung des Verkehrsübungsplatzes.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
Beschluss:
Es soll ein Angebot für die Befestigung mit Betonrasengittersteinen vor dem Festplatz eingeholt werden. Die erforderlichen Material- und Betonkosten übernimmt die Gemeinde. Die Vereine sollen die Arbeiten in Eigenregie ausführen. Das Angebot soll auf der nächsten Gemeinderatssitzung am 25.09.2018 beschlossen werden.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
8. Feuerwehr Scheuring: Kauf eines Schlauchpaketes
Die Gemeinde Scheuring erteilt der Fa. BAS aus Planegg gem. dem Angebot vom 24.08.2018 den Auftrag in Höhe von 2.415,11 Euro brutto.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
9. Verwendung einer Spende der Stiftung der Sparkasse Landsberg-Dießen für gemeinnützige Zwecke und Einrichtungen.
Die Spende der Stiftung der Sparkasse soll für den Kauf einer Lautsprecheranlage für den Friedhof verwendet werden.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
10. Bachstraße: Entfernung einer Ruhebänk
Die Ruhebänk in der Bachstraße vor dem Wohnhaus Nr. 22 soll vom jetzigen Standort entfernt und auf den Dorfbrunnen verlagert werden. Die Bänk soll so abgeschottet aufgestellt werden, dass der Lärm nicht Richtung Wohnhäuser, sondern Richtung Bäume abstrahlt.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 04.09.2018

5. Gemeinde Untermeitingen; Revitalisierung des Einkaufszentrums „Lechpark“
Gegen die Revitalisierung des „Lechparks“ der Gemeinde Untermeitingen bestehen seitens der Gemeinde Scheuring keine Einwände oder Bedenken.
Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN
6. EG-Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRRL): Maßnahmen zur Strukturverbesserung am Verlorenen Bach bis Ausleitungs-

Aus den Kirchen

Kath. Kirche St. Martin



Sonntag, 7. Oktober 2018 – 27. Sonntag im Jahreskreis

ERNTEDANKKOLLEKTE

9.30 Uhr **St. Martin** – Sonntagsgottesdienst zu Erntedank

Montag, 8. Oktober 2018 – Montag der 27. Woche im Jahreskreis

6.45 Uhr **Rathaus** – Abfahrt zur Wallfahrt nach Altötting
Mittwoch, 10. Oktober 2018 – Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr **St. Johann** – Rosenkranz

19.00 Uhr **St. Johann** – heilige Messe

Freitag, 12. Oktober 2018 – Freitag der 27. Woche im Jahreskreis


18.30 Uhr **St. Martin** – ABENDLOB

Samstag, 13. Oktober 2018 – hl. Simpert, Bischof von Augsburg, Nebenpat. des Bistums Augsburg

17.30 Uhr **Fatima-Kapelle** – Fatima-Andacht

18.00 Uhr **St. Johann** – Vorabendmesse

Wichtige Rufnummern

	Polizei	1 10
	Feuerwehr	1 12
	DRK-Rettung/First-Responder	1 12
	Krankenhaus Landsberg	0 81 91/33 30
	Polizeidirektion Landsberg	0 81 91/9 32-0
	Giftnotruf	0 89/1 92 40
	Hausärztlicher Bereitschaftsdienst	11 61 17
	Apothekennotdienst-Finder	01 37/88 82 28 33 www.aponet.de
	24-Stunden-Störungshotline der LEW	08 00/5 39 63 80

Sonntag, 21. Oktober 2018 – 29. Sonntag im Jahreskreis9.30 Uhr **St. Martin** – Sonntagsgottesdienst**Mittwoch, 24. Oktober 2018 – hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer**18.30 Uhr **St. Johann** – Rosenkranz19.00 Uhr **St. Johann** – heilige Messe**Freitag, 26. Oktober 2018 – Freitag der 29. Woche im Jahreskreis**18.30 Uhr **St. Martin** – ABENDLOB**Samstag, 27. Oktober 2018 – hl. Wolfhard (Gualfardus) von Augsburg, Einsiedler bei Verona**17.30 Uhr **St. Johann** – Rosenkranz18.00 Uhr **St. Johann** – Vorabendmesse mit **Verkauf von EINE-WELT-WAREN vor und nach dem Gottesdienst****Donnerstag, 1. November 2018 – HOCHFEST ALLERHEILIGEN**9.30 Uhr **St. Martin** – Festgottesdienst13.00 Uhr **St. Martin** – Rosenkranz und Andacht; anschließend Gräbersegnung im neuen Friedhof**Freitag, 2. November 2018 – Allerseelen****Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa**9.00 Uhr **St. Martin** – Allerseelen-Requiem**Samstag, 3. November 2018 – hl. Hubert, hl. Pirmin, hl. Martin von Porres, sel. Rupert Mayer**14.00 Uhr **St. Martin** – Trauung von Rainer Filgertshofer und Michaela Schindele**Sonntag, 4. November 2018 – 31. Sonntag im Jahreskreis Scheuring**9.30 Uhr **St. Martin** – Sonntagsgottesdienst**Schützenverein Edelweiß Scheuring****Der Schützenverein Edelweiß Scheuring informiert!****TERMINE:****05.10.2018 Oktoberfestschießen****10.10.2018 Verlorener Bachschießen in Effenhausen****- 21.10.2018 Schießtag Scheuring 11.10.2018****28.10.2018 Heimkampf Bayernliga 2. LP-Mannschaft****27.10.2018 Papiersammlung****Deutsche Meisterschaft**

Oliver Balg ist Deutscher Vizemeister mit der Luftpistole bei Herren II geworden.

Wir sagen herzlichen Glückwunsch an Oliver Balg

Liebe Helferinnen, liebe Helfer!Zum Abschluss der Feierlichkeiten werden wir am **SAMSTAG, 13. OKTOBER AB 17.00 Uhr IM RESERVISTENHEIM** das Helferfest ausrichten, zu dem wir alle Mitwirkenden sehr gerne einladen möchten.

Wir starten um 17.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen, ab ca. 19.30 Uhr gibt es Essen.

Um planen zu können bitten wir unbedingt um Anmeldung bis spätestens 06.10.18 telefonisch bei Franz Berghofer **08195/8336** oder Uwe Voigt **08195/1310**.

Mir gfrein uns auf euch.

Franz Berghofer, Uwe Voigt und der gesamte Festausschuss.

Trotz der „blauen Tonne“ sammelt der Schützenverein „Edelweiß“ Scheuring weiterhin wie gewohnt das Papier ein.

Das Papier kann auch gebündelt oder lose in Kartons gelegt werden.

Nächster Papiersammeltermin: Samstag, den 27.10.2018Weitere Informationen über den Schützenverein „Edelweiß“ Scheuring könnt ihr auf unserer Website unter <https://www.edelweiss-scheuring.de> nachlesen. Unsere Website wird derzeit neu gestaltet. Ihr könnt momentan alle Infos über das vergangene Gauschießen und Jubiläumsfest unter <https://www.gauschiessen2017-scheuring.de> nachlesen.

Aus dem Vereinsleben

Eltern-Kind-Gruppe**Spielgruppe**

Montags ab 9.30 Uhr Treff im Gruppenraum im Keller des Rathauses.

Es sind alle Mütter/Väter mit Kindern von 0–3 Jahren recht herzlich willkommen.

Je nach Altersgruppe wird gesungen, gespielt, gemalt oder gebastelt. Auch den Eltern bietet die

Gruppe die Möglichkeit Kontakte zu anderen Müttern und Vätern aus Scheuring zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

Auch wenn Babys und Krabbelkinder noch nicht richtig miteinander spielen können, so haben die Kinder in einer Gruppe neue Erlebnisse und können neue Eindrücke sammeln, wodurch auch ihre Entwicklung gefördert wird.

Immer montags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

Ansprechpartnerin: Manuela Pfänder, Telefon 08195/932236 oder Handy 0176/55110979

Heimat- und Volkstrachtenverein**Terminrückblick**

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Besuchern, die mit uns trotz des schlechten Wetters einen gemütlichen Sonntag beim Grillen vor dem Trachtenheim verbracht haben.

Terminvorschau

13.10.18: Aktion Saubere Landschaft

27.10.18: Gauversammlung in Lechhausen

04.11.18: Gauwertungsplatteln

09.11.18: Jahreshauptversammlung im Trachtenheim (20 Uhr)

11.11.18: Patrozinium und Martinsmarkt

Was sonst noch interessiert

Pressemitteilung**Polizeipräsidium Oberbayern Nord****Betrug im Namen der Polizei**

Ingolstadt, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck im September 2018 - Vorsicht vor falschen Polizisten!

- Bleiben Sie misstrauisch!

Das Polizeipräsidium Oberbayern Nord verzeichnet im laufenden Jahr einen deutlichen Anstieg des Betrugsphänomens „Falsche Polizeibeamte“. Während im gesamten Jahr 2017 noch 1016 solcher Anrufe bei den Kriminalpolizeiinspektionen Ingolstadt, Erding und Fürstenfeldbruck registriert wurden, waren im laufenden Jahr bis Anfang September bereits mehr als 1390 Fälle der Betrugsmasche „Falscher Polizeibeamter“ zu verzeichnen. Hierbei kam es zu mehr als einem Dutzend Geldübergaben bzw. Überweisungen mit einem Gesamtschaden von rund 972.000 Euro. Delikttaufkommen im Raum Fürstenfeldbruck: Immer wieder werden vor allem lebensältere Menschen Opfer einer subtilen Masche, bei der Betrüger versuchen, ihre Opfer mit einem Trick um deren Ersparnisse zu bringen. Die Täter geben sich dabei als Polizisten aus, um in den Besitz von Geld und anderen Wertgegenständen gutgläubiger Senioren zu gelangen.

Allein in den Landkreisen Dachau, Fürstenfeldbruck, Landsberg/Lech und Starnberg, dem Zuständigkeitsbereich der Kriminalpolizei Fürstenfeldbruck, wurden seit Jahresbeginn 595 Fälle zur Anzeige gebracht. Bei acht vollendeten Taten erbeuteten die Täter Bargeld und Schmuck sowie Münzen im Wert von rund 679.000 Euro.

Wie gehen Betrüger als falsche Polizeibeamte oder Behördenmitarbeiter vor?

An der Haustür schrecken sie nicht davor zurück, gefälschte Dienstaussweise vorzuzeigen, um sich Zutritt in die vier Wände ihrer Opfer zu verschaffen, um zum Beispiel Schmuck und Bargeld zu stehlen.

Per Post oder E-Mail fordern sie ihre Opfer zur Zahlung höherer Geldsummen auf: Sie verschicken beispielsweise Haftbefehle mit der Aufforderung, die im Schreiben genannte Geldstrafe zu bezahlen, ansonsten drohe die Inhaftierung.

Am Telefon versuchen sie ihre Opfer unter verschiedenen Vorwänden, dazu zu bringen, Geld- und Wertgegenstände im Haus oder auf der Bank an einen Unbekannten zu übergeben, der sich ebenfalls als Polizist ausgibt. Dazu behaupten die Betrüger beispielsweise, dass Geld- und Wertgegenstände bei ihren Opfern zu Hause oder auf der Bank nicht mehr sicher seien oder auf Spuren untersucht werden müssten. Dabei nutzen die Täter häufig eine spezielle Technik, die bei einem Anruf auf der Telefonanlage der Angerufenen die Polizei-Notrufnummer 110 oder eine andere örtliche Telefonnummer erscheinen lässt.

Aufklärungsarbeit zeigt Wirkung

Die Tatsache, dass die Täter im laufenden Jahr in rund 99 % der angezeigten Fälle keinen Erfolg hatten, da den Opfern das Phänomen bekannt war, lässt die Polizei hoffen, dass die beständige Präventionsarbeit Wirkung zeigt. Dennoch besteht weiterhin Handlungsbedarf, wie die Fakten zeigen.

79-Jähriger aus Starnberg übergab 45.000 Euro an falschen Polizeibeamten: Ein 79-jähriger erhielt Anfang September einen Anruf von einem falschen Polizeibeamten, welcher sich mit dem Namen „Schwarz“ meldete. Der Anrufer täuschte den 79-jährigen darüber, dass sein Geld bei der Commerzbank nicht sicher sei und unberechtigte Transferierungen zu befürchten sind. Er riet dem Geschädigten das Geld von der Bank abzuheben, um eine Transferierung zu verhindern. Anschließend sollte der 79-jährige einem Polizeibeamten das Geld übergeben. Der GES folgte den Anweisungen des falschen Polizeibeamten und hob eine Summe in Höhe von 45.000 Euro von seinem Konto ab. Im weiteren Verlauf händigte er das Geld einer unbekannt Person aus.

Verhaltenstipps der Polizei:

- Seien Sie misstrauisch bei derartigen Anrufen!
- Die Polizei ruft Sie niemals unter der Notrufnummer 110 an!
- Beenden Sie im Zweifelsfall das Gespräch schnellstmöglich, ohne persönliche Daten bzw. Informationen über vorhandene Wertgegenstände oder Bargeld preiszugeben!
- Gehen Sie nicht auf Forderungen zur Überweisung oder Übergabe von Geldbeträgen ein!
- Die echte Polizei fordert niemals Bargeld, Überweisungen oder Wertgegenstände von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!
- Rufen Sie im Zweifelsfall die Polizei unter einer dem Telefonbuch entnommenen! Telefonnummer an, in eiligen Fällen auch unter der Notrufnummer 110 – benutzen Sie dabei aber nicht die Rückruftaste, sonst landen Sie möglicherweise wieder bei den Betrügern!
- Lassen Sie grundsätzlich keine Unbekannten in Ihre Wohnung!
- Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit: Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen, zum Beispiel Polizisten, den Dienstaussweis!
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen!
- Sprechen Sie auch mit Ihren Angehörigen über das Phänomen und warnen Sie sie vor dem Vorgehen der Täter!
- Prüfen Sie, ob ein Eintrag Ihrer Telefonnummer in öffentlichen Verzeichnissen wirklich notwendig ist!

Polizeipräsidium Oberbayern Nord

Pressestelle, Esplanade 40, 85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/9394-1011, Telefax: 0841/9394-1019

pressestelle-ingolstadt@polizei.bayern.de

www.polizei-oberbayern-nord.de

Mitteilung an unsere Anzeigenkunden

Der bisherige Anzeigenpreis konnte seit April 2014 unverändert beibehalten werden. Durch die zwischenzeitlich eingetretenen Steigerungen der Materialkosten und Löhne ist eine Erhöhung des Anzeigenpreises leider nicht mehr zu umgehen.

Wir bitten Sie, verehrte Anzeigenkunden, um Kenntnisnahme, dass ab der nächsten Ausgabe der mm-Preis auf 0,50 € (ermäßigter Ortspreis für Direktkunden) bei 90 mm Spaltenbreite festgesetzt werden muss.

Ihren geschätzten Anzeigenaufträgen sehen wir weiterhin gerne entgegen und bitten Sie um Verständnis für die notwendig gewordene Anpassung.

Ihr Krieger-Verlag, Blaufelden



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **Frau Allendorf** (Büro in der Ladenzeile) möglich.

Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

Krisendienst Psychiatrie – wohnortnahe Hilfe in seelischer Not

Tel. 0180/6553000, täglich von 9 bis 24 Uhr, 365 Tage im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen können sich die Bürgerinnen und Bürger Oberbayerns ab sofort an den Krisendienst Psychiatrie wenden. Das Angebot richtet sich nicht nur an alle Menschen, die selbst von einer Krise betroffen sind, sondern auch an deren Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld. Auch für Kinder und Jugendliche gibt es ein qualifiziertes Beratungsangebot. Für Ärzte, Fachstellen und Einrichtungen, die mit Menschen in seelischen Krisen zu tun haben, hat der Krisendienst ebenfalls ein offenes Ohr. Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde mobile Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen (ab dem Alter von 16 Jahren) beizustehen. Mehr Informationen unter: www.krisendienst-psychiatrie.de.

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Scheuring

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes der Gemeinde Scheuring ist 1. Bürgermeister Menhard oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Samstag, 3. Nov. 2018.

Redaktionsschluss: Donnerstag, 25.10.2018, 13.00 Uhr

Geschäftsstelle des Mitteilungsblattes im Rathaus, Kirchplatz 1, 86937 Scheuring, Tel. 08195/251, Fax 08195/931962

E-Mail: gemeinde-scheuring@mnet-online.de
poststelle@vgptrittching.de

Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 1103, 74568 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90